

Kaufkraft

Aufgabenset

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Zusammensetzung der Gesamtausgaben eines Haushaltes zu unterschiedlichen Zeiten. Die Werte geben an, welcher prozentuale Anteil im Durchschnitt für bestimmte Ausgabengruppen aufgewendet wurde.

BEISPIEL: Im Jahr 1921 verwendete ein Haushalt durchschnittlich 38,8% seiner Ausgaben für Nahrungsmittel.

	1921	1936	1950	1963	1986	2000	2015	Veränderung
1 Nahrungsmittel	38,8	28,2	29,7	24,7	12,7	8,2	6,3	
2 Getränke/Tabakwaren	3,1	3,1	2,5	3,2	2,9	1,3	1,1	
3 Bekleidung	10,8	9,2	10,9	9,9	4,9	3,3	2,2	
4 Wohnen und Energie	17,5	23,3	16,7	15,6	16,4	17,5	14,7	
5 Wohnungseinrichtung/Haushaltsführung	6,9	5,3	6,1	6,2	4,8	3,1	2,4	
6 Gesundheitspflege	2,5	4,1	4,9	5,4	5,6	4,0	2,6	
7 Unterhaltung/Erholung	5,3	7,2	7,4	9,7	11,9	13,0	11,3	
8 Mobilität/Kommunikation	2,1	2,5	2,7	4,9	9,8	9,8	9,5	
9 Versicherungen	5,0	8,9	10,7	12,3	16,0	20,6	21,9	
10 Steuern/Gebühren	3,4	4,2	4,7	4,3	10,6	13,6	12,8	
11 Diverses	4,6	4,0	3,7	3,8	4,4	5,1	7,3	
Reales Einkommen pro Kopf*	11 720	16 122	26 047	27 359	60 415	70 084	79 747	

*zu Preisen des Vorjahres, Referenzjahr 2010 (CHF)
 Quellen: Joseph Hardegger u.a. (Hrsg.), Das Werden der modernen Schweiz, Bd. 2, Die Schweiz im 20. Jahrhundert (1914 bis Gegenwart), Luzern 1989, S. 166; Bundesamt für Statistik, Historische Statistik der Schweiz.

Aufgabe 1

Untersuchen Sie die einzelnen Ausgabengruppen und stellen Sie fest, ob der Anteil an den Ausgaben im Verlauf der Zeit grösser oder kleiner geworden bzw. gleich geblieben ist. Notieren Sie Ihre Resultate in der Spalte «Veränderung» wie folgt:

++ deutlich gestiegen
 + leicht gestiegen
 = etwa gleich
 - leicht gesunken
 -- stark gesunken

Aufgabe 2

Welche der folgenden Aussagen zu den Zu- und Abnahmen sind korrekt? Kreuzen Sie an.

- Für lebensnotwendige Güter wie z.B. Nahrungsmittel wird heute ein grösserer Anteil des Einkommens aufgewendet als früher.
- Die Steuerbelastung ist über die Zeit gestiegen.
- Die Ausgabenanteile für Versicherungen haben sich erhöht.

Aufgabe 3

Was sagt die Veränderung in der Ausgabengruppe «Nahrungsmittel» über die Entwicklung der Kaufkraft aus?

Aufgabe 4

Welche Gründe haben zu dieser Veränderung der Kaufkraft geführt? Füllen Sie den Lückentext mit einigen der folgenden Begriffe aus:

ärmer, reicher, gesunken, gestiegen, lebensnotwendige, nicht-lebensnotwendige, stark erhöht, stark gesenkt, günstiger, teurer

Achtung: Sie benötigen nicht alle Begriffe.

Zwei Entwicklungen haben dazu beigetragen, dass die Kaufkraft in der Bevölkerung gestiegen ist: Die realen Einkommen haben sich seit 1921 _____, wie die letzte Zeile in der Tabelle zeigt. Die Menschen sind also heute im Durchschnitt reicher als damals, weil sie sich mit ihrem Einkommen heute mehr leisten können. Deshalb bleibt den Menschen mehr Geld für _____ Dinge, wie z. B. Unterhaltung/Erholung oder Versicherungen. Der technische Fortschritt hat ermöglicht, dass viele lebensnotwendige Konsumgüter kostengünstiger produziert werden können als früher. Relativ zu den arbeitsintensiven Dienstleistungen sind diese Güter also _____ geworden. Das heisst, die relativen Preise für lebensnotwendige Güter sind _____.